

**No. 52619\***

---

**Germany  
and  
Ecuador**

**Exchange of notes constituting an arrangement between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Republic of Ecuador concerning additional measures for the preservation of forests/biodiversity under the special energy and climate fund. Quito, 6 February 2013 and 14 November 2014**

**Entry into force:** *14 November 2014, in accordance with the provisions of the said notes*

**Authentic texts:** *German and Spanish*

**Registration with the Secretariat of the United Nations:** *Germany, 8 April 2015*

*\*No UNTS volume number has yet been determined for this record. The Text(s) reproduced below, if attached, are the authentic texts of the agreement /action attachment as submitted for registration and publication to the Secretariat. For ease of reference they were sequentially paginated. Translations, if attached, are not final and are provided for information only.*

---

**Allemagne  
et  
Équateur**

**Échange de notes constituant un arrangement entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République de l'Équateur concernant des mesures supplémentaires pour la préservation des forêts/de la biodiversité dans le cadre du fonds spécial pour l'énergie et le climat. Quito, 6 février 2013 et 14 novembre 2014**

**Entrée en vigueur :** *14 novembre 2014, conformément aux dispositions desdites notes*

**Textes authentiques :** *allemand et espagnol*

**Enregistrement auprès du Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies :** *Allemagne, 8 avril 2015*

*\*Aucun numéro de volume n'a encore été attribué à ce dossier. Les textes disponibles qui sont reproduits ci-dessous sont les textes originaux de l'accord ou de l'action tels que soumis pour enregistrement. Par souci de clarté, leurs pages ont été numérotées. Les traductions qui accompagnent ces textes ne sont pas définitives et sont fournies uniquement à titre d'information.*

[ GERMAN TEXT – TEXTE ALLEMAND ]

I

DER BOTSCHAFTER  
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Quito, den 6. Februar 2013

Gz.: WZ 440.45 (alt)

Gz.: WZ 444 ECU 116 (neu)

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf das Protokoll der Regierungsverhandlungen vom 10. Oktober 2012 folgende Vereinbarung über Sondermaßnahmen zum Wald-/Biodiversitätserhalt im Rahmen des Sondervermögens „Energie- und Klimafonds (EKF)“ vorzuschlagen:

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht es der Regierung der Republik Ecuador oder anderen von beiden Regierungen gemeinsam auszuwählenden Empfängern, von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Finanzierungsbeiträge von insgesamt bis zu 17 500 000 Euro (in Worten: siebzehn Millionen fünfhunderttausend Euro) für die nachfolgend genannten Vorhaben zu erhalten, wenn nach Prüfung deren Förderungswürdigkeit festgestellt und bestätigt worden ist, dass sie als Vorhaben des Umweltschutzes die besonderen Voraussetzungen für die Förderung im Wege eines Finanzierungsbeitrags erfüllen:
  - a) Biosphärenreservat Yasuní - Schutzgebietsmanagement (Finanzierungsbeitrag von bis zu 5 500 000 Euro) (in Worten: fünf Millionen fünfhunderttausend Euro)
  - b) Biosphärenreservat Yasuní - Waldschutz (Socio Bosque) (Finanzierungsbeitrag von bis zu 6 500 000 Euro) (in Worten: sechs Millionen fünfhunderttausend Euro)

Seiner Exzellenz  
dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten  
der Republik Ecuador  
Herrn Ricardo Patiño Aroca  
Quito

- c) Biosphärenreservat Yasuni - Stärkung des nationalen Waldmonitorings (Finanzierungsbeitrag von bis zu 5 500 000 Euro) (in Worten: fünf Millionen fünfhunderttausend Euro)
2. Die in Nummer 1 bezeichneten Vorhaben des Sondervermögens können, falls sie nicht oder nur teilweise durchgeführt werden, im Einvernehmen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Ecuador durch andere Vorhaben ersetzt werden. Solche Ersatzvorhaben müssen ebenfalls als Hauptziel den Wald-/ Biodiversitätserhalt oder ersatzweise die Anpassung an den Klimawandel oder die Minderung von Treibhausgasemissionen verfolgen.
  3. Falls die Regierung der Bundesrepublik Deutschland es der Regierung der Republik Ecuador zu einem späteren Zeitpunkt ermöglicht, weitere Darlehen oder Finanzierungsbeiträge zur Vorbereitung der in Nummer 1 genannten Vorhaben oder Finanzierungsbeiträge für notwendige Begleitmaßnahmen zur Durchführung und Betreuung der in Nummer 1 genannten Vorhaben von der KfW zu erhalten, findet diese Vereinbarung Anwendung.
  4. Die Verwendung des in Nummer 1 genannten Betrages, die Bedingungen, zu denen er zur Verfügung gestellt wird, sowie das Verfahren der Auftragsvergabe bestimmt die zwischen der KfW und den Empfängern der Finanzierungsbeiträge zu schließenden Vereinbarungen, die den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften unterliegen. Die in Nummer 1 genannten Vorhaben oder etwaige Ersatzvorhaben müssen bis zum 31.12.2018 vollständig realisiert worden sein. Bis dahin nicht verausgabte Mittel verfallen ersatzlos.
  5. Die Regierung der Republik Ecuador, soweit sie nicht Empfänger der Finanzierungsbeiträge ist, wird etwaige Rückzahlungsansprüche, die aufgrund der nach Nummer 4 zu schließenden Finanzierungsvereinbarungen entstehen können, gegenüber der KfW garantieren.
  6. Die Regierung der Republik Ecuador stellt die KfW von sämtlichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben frei, die im Zusammenhang mit Abschluss und Durchführung der in Nummer 4 erwähnten Vereinbarungen in der Republik Ecuador erhoben werden.
  7. Die Regierung der Republik Ecuador überlässt bei den sich aus der Gewährung der Finanzierungsbeiträge ergebenden Transporten von Personen und Gütern im See- und Luftverkehr den Passagieren und Lieferanten die freie Wahl der Verkehrsunternehmen, trifft

keine Maßnahmen, welche die gleichberechtigte Beteiligung der Verkehrsunternehmen mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland ausschließen oder erschweren, und erteilt gegebenenfalls die für eine Beteiligung dieser Verkehrsunternehmen erforderlichen Genehmigungen.

8. Diese Vereinbarung wird in deutscher und spanischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls sich die Regierung der Republik Ecuador mit den unter den Nummern 1 bis 8 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Ihrer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren Regierungen bilden, die mit dem Datum Ihrer Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

[TRANSLATION – TRADUCTION]

I

EL EMBAJADOR  
DE LA REPÚBLICA FEDERAL DE ALEMANIA

Ref.: WZ 440.45 (antigo)

Ref. WZ 444 ECU 116 (actual)

Quito, a 6 de febrero de 2013

Señor Ministro:

Con referencia al Acta Final de las negociaciones intergubernamentales del 10 de octubre de 2012, tengo el honor de proponer a Vuestra Excelencia, en nombre del Gobierno de la República Federal de Alemania, el siguiente Acuerdo sobre medidas especiales para a la conservación de los bosques/de la biodiversidad en el marco del “Fondo Especial para la Energía y el Clima (EKF)”:

1. El Gobierno de la República Federal de Alemania otorgará al Gobierno de la República del Ecuador o a otros receptores que ambos Gobiernos designen de común acuerdo, la posibilidad de obtener del *Kreditanstalt für Wiederaufbau* – Instituto de Crédito para la Reconstrucción (*KfW*) aportaciones financieras por un valor total de hasta 17 500 000 EUR (en letras: diecisiete millones quinientos mil euros) para los proyectos especificados a continuación, si dichos proyectos, después de examinados, resultan dignos de apoyo y se ha confirmado que en cuanto proyectos de protección ambiental reúnen las condiciones especiales necesarias para ser fomentados a través de una aportación financiera:

a) *Programa Reserva de la Biosfera Yasuní – Gestión de áreas protegidas (aportación financiera de hasta 5 500 000 EUR) (en letras: cinco millones quinientos mil euros),*

Excmo. Señor  
D. Ricardo Patiño Aroca  
Ministro de Relaciones Exteriores, Comercio e Integración  
de la República del Ecuador  
Quito